

Presseinformation

B&C präsentiert Keynote-Speaker für Houskapreis: Prof. Dietmar Harhoff

Dietmar Harhoff (55) ist einer der renommiertesten und einflussreichsten Wirtschaftsexperten im deutschsprachigen Raum und Spitzenberater für Unternehmen und Institutionen, unter anderem für die deutsche Bundesregierung in Sachen Forschung und Innovation. Er ist bekannt für seine fundierten Aussagen zu gesellschaftspolitischen Spannungsfeldern wie Bildungsreformen, Fachkräftemangel und notwendige Investitionen in Forschung und Entwicklung. Aus diesem Grund wurde er von der B&C Privatstiftung eingeladen, die Keynote bei der diesjährigen Verleihung des Houskapreises am 10. April 2014 zu halten.

(Wien, 28. März 2014) – Erst Mitte März veröffentlichte die Universität Wien alarmierende Studienergebnisse: Schon seit Jahren verlassen mehr hochqualifizierte Österreicher das Land als zurückkommen. Auch ausländische Spitzen-Absolventen heimischer Bildungseinrichtungen können nur schwer gehalten werden. Dieser Trend hat gravierende Auswirkungen auf den Wirtschaftsstandort Österreich: Der Fachkräftemangel steigt und es wird – vor allem durch die Sparpolitik – immer weniger Geld in Forschung investiert. Ein erstes Ergebnis zeichnet sich bereits ab: Laut dem „Innovationsanzeiger“ der EU-Kommission fällt Österreichs Innovationskraft im Vergleich zu anderen Ländern immer weiter zurück.

Österreich muss daher für hochqualifizierte Forscher wieder attraktiv werden. Deshalb fördert die B&C Privatstiftung mit dem Houskapreis (<http://www.bcprivatstiftung.at/houskapreis/>) seit 2005 wirtschaftsnahe Forschungsprojekte. Dietmar Harhoff wird bei der diesjährigen Verleihung vor rund 300 Top-Managern und Entscheidungsträgern aus der Wirtschaft und 100 Forschern der nominierten Universitäten über den wirtschaftlichen Wandel, Innovation und die damit verbundenen Herausforderungen für die Forschung sprechen.

Wettbewerbssituation in der Forschung: Andere Kontinente auf dem Vormarsch

Große Unternehmen agieren nur mehr international und sehen sich durch die Politik oft veranlasst, in andere Länder abzuwandern. Die ökonomischen Kraftzentren und somit auch die Forschungsleistung verlagern sich von Europa zunehmend auf andere Kontinente. Dietmar Harhoff behandelt in seiner Keynote auch den Aufstieg der Forschung in den BRIC-Ländern (Brasilien, Russland, Indien und China) und die damit verbundenen Herausforderungen für Europa.

Forderung: Start-ups müssen mehr gefördert werden

Der Top-Experte befasst sich in seiner Rede auch mit der Rolle von jungen Unternehmen, die gerade für radikale Innovationen eine besondere Bedeutung haben. Aufgrund der Rahmenbedingungen in kontinentaleuropäischen Ländern werden aber gerade für diese Unternehmen Hindernisse aufgebaut. In anderen Ländern werden Start-ups weitaus stärker unterstützt. Daher können sie dort ihre Innovationen besser umsetzen und auf den Markt bringen.

Erich Hampel, Vorstandsvorsitzender der B&C Privatstiftung: „Mit Dietmar Harhoff konnten wir einen der anerkanntesten Wirtschaftsexperten als Keynote-Speaker gewinnen. Durch seine langjährige Forschungsarbeit in Deutschland und den USA verfügt Harhoff über umfassendes Know-how in internationaler Innovations- und Gründungsforschung. Wir freuen uns, dass er anlässlich der Verleihung des Houskapreises seine Einschätzung zur Bedeutung der Forschung in Europa mit uns teilen wird.“

Zehn Forschungsprojekte nominiert

Auch heuer sind wieder zehn Forschungsprojekte für den Houskapreis nominiert und gehen bei der Verleihung am 10. April um die Trophäen der Podestplätze ins Rennen. Unter den zehn Nominees befinden sich insgesamt acht verschiedene Universitäten aus vier Bundesländern sowie die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW). Fünf Projekte wurden aus der Steiermark eingereicht (Karl-Franzens-Universität Graz, Medizinische Universität Graz, Montanuniversität Leoben und Technische Universität Graz), drei aus Wien (ÖAW, BOKU Wien und Universität Wien) und jeweils eines aus Kärnten (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt) und Oberösterreich (Johannes Kepler Universität Linz). Nähere Informationen zu den Nominierungen für den Houskapreis 2014 unter <http://bit.ly/1jRiufu>.

Dietmar Harhoff: Top-Ökonom und Berater der deutschen Bundesregierung

Nach seinem Maschinenbaustudium an der Universität Dortmund forschte Dietmar Harhoff an den renommierten US-Universitäten Harvard und dem Massachusetts Institute of Technology (MIT) im Wirtschaftsbereich. Heute ist Dietmar Harhoff Direktor am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb und leitet dort das Munich Center for Innovation and Entrepreneurship Research (MCIER). Er ist zudem Honorarprofessor an der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), wo er von 1998 bis 2013 das Institut für Innovationsforschung, Technologiemanagement und Entrepreneurship leitete. Dietmar Harhoffs Forschungsarbeiten konzentrieren sich auf Themen der Innovationsforschung, Gründungsforschung und Industrieökonomik und sind in zahlreichen Beiträgen in Büchern und Fachzeitschriften publiziert worden. Als wissenschaftlicher Berater ist er für eine Reihe von öffentlichen und privaten Organisationen tätig, unter anderem als Vorsitzender der Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI) der deutschen Bundesregierung, als Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, und als Vorsitzender des Economic and Scientific Advisory Board des Europäischen Patentamtes. Im Rahmen der diesjährigen Verleihung des B&C Forschungspreises hält der vielfach international ausgezeichnete Top-Ökonom seine Keynote zum Thema Innovation in Europa.

Über die B&C Gruppe

Seit ihrer Gründung vor 13 Jahren verfolgt die B&C Privatstiftung (www.bcprivatstiftung.at) das Ziel der langfristigen Förderung des österreichischen Unternehmertums und des Wirtschaftsstandortes Österreich. Mittels ihrer 100%igen Tochtergesellschaft, der B&C Industrieholding (www.bcholding.at), übernimmt B&C die Aufgaben eines langfristigen, stabilen österreichischen Kernaktionärs in österreichischen Industrieunternehmen. Sie übt ihre Aktionärsrechte verantwortungsvoll im Interesse des jeweiligen Unternehmens aus und gibt den Unternehmen damit langfristige Planungssicherheit und eine stabile Eigentümerstruktur. B&C leistet so einen wesentlichen Beitrag zum unternehmerischen Erfolg ihrer Kernbeteiligungen und fördert den Wirtschaftsstandort Österreich. Die B&C Gruppe hält derzeit Kernbeteiligungen an der Lenzing AG, der Semperit AG sowie der AMAG. Die B&C Privatstiftung vergibt seit 2005 als zentrale Fördermaßnahme jährlich den Houska-Forschungspreis für wirtschaftsnahe Forschungsprojekte.

Hinweis für interessierte Medienvertreter:

Die Teilnahme an der Houskapreis-Verleihung am 10. April 2014, 18:00 Uhr, ist nur mit vorheriger Akkreditierung möglich. Es besteht auch die Möglichkeit eines Einzelgesprächs mit Prof. Dietmar Harhoff oder einem Vertreter der B&C Privatstiftung.

Interessierte Journalisten werden um Anmeldung bei Pia Kubek unter kubek@skills.at oder 01-505 26 25-11 gebeten.

Rückfragehinweis:

The Skills Group (www.skills.at)

Jürgen H. Gangoly, Managing Partner

E-Mail: gangoly@skills.at, Tel.: 01/505 26 25-13

B&C Gruppe (www.bcholding.at)

Dr. Mariella Schurz

E-Mail: m.schurz@bcholding.at, Tel.: 01/53 101-208